

Modulbeschreibung

Weitere Informationen zu den an der Johannes Gutenberg-Universität Mainz absolvierten Veranstaltungen, u. a. Lektüreempfehlungen, finden sich in den meisten Fällen in den Lehrveranstaltungsbeschreibungen, die über das Studieninformationsnetz der Johannes Gutenberg-Universität Mainz (JOGUSTiNe) unter <https://jogustine.uni-mainz.de/> zugänglich sind.

Modul 1: Mündliche und schriftliche Kommunikation 1				
Modul-Kennnummer (JOGU-StiNe)	Arbeitsaufwand (workload)	Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	Regelsemester (laut Studienverlaufsplan)	Leistungspunkte (LP)
M.05.D59.12201	180 h	2 Semester	1./2. Semester	6 LP
1.	Lehrveranstaltungen/Lehrformen	Kontaktzeit	Selbststudium	Leistungspunkte
	a) Cours magistral : UE4 Linguistique: Linguistique française (P)	12 h	67 h	3 LP
	b) Travaux dirigés : UE4 Linguistique: Linguistique française (P)	11 h		
	c) Cours magistral : UE4 Linguistique: Linguistique française (P)	12 h	67 h	3 LP
	D Travaux dirigés : UE4 Linguistique: Linguistique française (P)	11 h		
2.	Gruppengrößen Gemäß den Regelungen an der Université de Bourgogne.			
3.	Qualifikationsziele/Lernergebnisse/Kompetenzen Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • Verfügen über grundlegende sprachwissenschaftliche Kenntnisse • besitzen gefestigte und vertiefte Kenntnisse in den Bereichen Morphologie und Syntax. 			
4.	Inhalte <ul style="list-style-type: none"> • Allgemeine und französische Sprachwissenschaft • Morphologie und Syntax 			
5.	Verwendbarkeit des Moduls B.Ed. Mainz-Dijon – Fach 2 Französisch Studienstart Dijon			
6.	Empfohlene Voraussetzung(en) für die Teilnahme Keine			
7.	Zugangsvoraussetzung(en) Bestandener „Sprachpraktischer Eingangstest“			
8.	Leistungsüberprüfungen <p>8.1. <i>Aktive Teilnahme</i> Regelmäßige und aktive Teilnahme sowie Bearbeiten von Aufgaben</p> <p>8.2. <i>Studienleistung(en)</i> Keine</p> <p>8.3. <i>Modulprüfung</i> Prüfungsleistungen und Prüfungsformen gemäß der Fiche filière in Dijon</p> <p>8.4 <i>Modulnote</i> Nach § 16 Abs. 3 umgerechnete Gesamtnote für das 1. und 2. Fachsemester entsprechend dem Studienverlaufsplan (S1 und S2 aus L1)</p>			
9.	Stellenwert der Note in der Endnote bei Ein-Fach-Studiengängen bzw. Fachnote bei Mehr-Fächer-Studiengängen 6 LP von 52 LP = 11,53%			
10.	Häufigkeit des Angebots jedes Semester			
11.	Modulbeauftragte oder -beauftragter sowie hauptamtlich Lehrende Modulbeauftragter: Carlos Forte Lehrende: Dr. Frédérique Bauer, Dr. Andreas Bonnermeier, Carlos Forte, Géraldine Mathey M.A., Dr. Thorsten Schüller, Dr. Helga Thomaßen, Lehrbeauftragte			

12.	Sonstige Informationen
-----	------------------------

Modul 2 : Mündliche und schriftliche Kommunikation 2				
Modul-Kennnummer (JOGU-StINe)	Arbeitsaufwand (workload)	Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	Regelsemester (laut Studienverlaufsplan)	Leistungspunkte (LP)
M.05.D59.12205	150 h	2 Semester	3./4. Semester	5 LP
13.	Lehrveranstaltungen/Lehrformen	Kontaktzeit	Selbststudium	Leistungspunkte
	a) Travaux dirigés: UE 2 Pratiques, outils, savoirs: Langue vivante (Thème) (P)	12 h	36 h	2 LP
	b) Travaux dirigés: UE 2 Pratiques, outils, savoirs: Langue vivante (Version) (P)	12 h		
	c) Übung: Übersetzung Deutsch-Französisch 1 (P)	12 h	78 h	3 LP
14.	Gruppengrößen Gemäß aktueller Satzung über die Betreuungsrelationen von Lehrveranstaltungen in Bachelor- und Masterstudiengängen und zur Festsetzung der Normwerte für den Ausbildungsaufwand (Curricularnormwerte) der Johannes Gutenberg-Universität Mainz (http://www.uni-mainz.de/studlehr/ordnungen/CNW_Satzung_aktuell.pdf) sowie den Regelungen an der Université de Bourgogne.			
15.	Qualifikationsziele/Lernergebnisse/Kompetenzen Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • sind in der Lage, gängige Textsorten zu produzieren; • verfügen über gefestigte und vertiefte Kenntnisse der Syntax; • können spontan und grammatisch korrekt über ein breites Themenspektrum sprechen; • verfügen über einen ausgedehnten Wortschatz und können ihn anwenden. Ergänzende Hinweise zu den Lehrveranstaltungen an der Université de Bourgogne: <ul style="list-style-type: none"> • Die Studierenden sind mit den Grundlagen des Sprachentransfers vertraut. 			
16.	Inhalte <ul style="list-style-type: none"> • Intensives, gezieltes Rezeptions- und Kommunikationstraining, gelenktes/freies Spreche • Übersetzung mit Schwerpunkt auf syntaktischen Strukturen: z.B. Haupt- und Nebensatzverknüpfung, Infinitivkonstruktion, Modus, Tempus, Passiv, Fehleranalyse 			
17.	Verwendbarkeit des Moduls B.Ed. Mainz-Dijon – Französisch Fach 1 und 2 Studienstart Dijon			
18.	Empfohlene Voraussetzung(en) für die Teilnahme Keine			
19.	Zugangsvoraussetzung(en) Keine			
20.	Leistungsüberprüfungen 8.1. <i>Aktive Teilnahme</i> Regelmäßige und aktive Teilnahme sowie Bearbeiten von Aufgaben 8.2. <i>Studienleistung(en)</i> Keine 8.3. <i>Modulprüfung</i> Prüfungsleistungen und Prüfungsformen gemäß der Fiche filière in Dijon			
21.	8.4. <i>Modulnote</i> Nach § 16 Abs. 3 umgerechnete Gesamtnote für das 1. und 2. Fachsemester entsprechend dem Studienverlaufsplan (S1 und S2 aus L1)			
22.	Stellenwert der Note in der Endnote bei Ein-Fach-Studiengängen bzw. Fachnote bei Mehr-Fächer-Studiengängen 5 LP von 52 LP = 9,61 %			
23.	Häufigkeit des Angebots Jedes Studienjahr			
24.	Modulbeauftragte oder -beauftragter sowie hauptamtlich Lehrende Modulbeauftragter: Carlos Forte, N.N. Lehrende der Université de Bourgogne			

Modul 3: Grundlagen der französischen Sprachwissenschaft

Modul-Kennnummer (JOGU-StINe)	Arbeitsaufwand (workload)	Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	Regelsemester (laut Studienverlaufsplan)	Leistungspunkte (LP)
M.05.059.3003b	240h	4 Semester	1./3./4. Semester	8 LP
1.	Lehrveranstaltungen/Lehrformen	Kontaktzeit	Selbststudium	Leistungspunkte
	a) Vorlesung: Einführung in die Sprachwissenschaft für Romanisten (P)	2 SWS / 21 h	39 h	2 LP
	b) Proseminar 1: Einführung in die französische Sprachwissenschaft (P)	2 SWS / 21 h	69 h	3 LP
	c) Proseminar: Einführung in das Altfranzösische (P)	2 SWS / 21 h	69 h	3 LP
2.	Gruppengrößen Gemäß aktueller Satzung über die Betreuungsrelationen von Lehrveranstaltungen in Bachelor- und Masterstudiengängen und zur Festsetzung der Normwerte für den Ausbildungsaufwand (Curriculumnormwerte) der Johannes Gutenberg-Universität Mainz (http://www.uni-mainz.de/studlehr/ordnungen/CNW_Satzung_aktuell.pdf).			
3.	Qualifikationsziele/Lernergebnisse/Kompetenzen Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • verfügen über Kenntnisse der Terminologie und Methodik der Sprachwissenschaft; • verfügen über Kenntnisse sprachlicher Strukturebenen sowie von Methoden und Techniken für deren Analyse; • erlangen Verständnis für die Historizität der Sprache und Kenntnisse der wesentlichen sprachhistorischen Fakten; • verfügen über Kenntnisse der grundlegenden Fachliteratur. 			
4.	Inhalte <ul style="list-style-type: none"> • Einführung in die Terminologie und Methodik der Sprachbeschreibung auf den verschiedenen Strukturebenen: Phonetik/Phonologie, Morphologie und Morphosyntax, Syntax, Lexikon und lexikalische Semantik, Wortbildungslehre • Überblick über die Epochen der französischen Sprachgeschichte; externe Sprachgeschichte; Verbreitung des Französischen; Französisch im Kontakt mit anderen Sprachen • Einführung in die älteren Sprachstufen; Überblick über Grundzüge des Sprachwandels 			
5.	Verwendbarkeit des Moduls B.Ed. Mainz-Dijon – Französisch Fach 1 und 2 Studienstart Dijon			
6.	Empfohlene Voraussetzung(en) für die Teilnahme Keine			
7.	Zugangsvoraussetzung(en) Keine			
8.	Leistungsüberprüfungen <i>8.1. Aktive Teilnahme</i> Regelmäßige und aktive Teilnahme sowie Bearbeiten von Aufgaben <i>8.2. Studienleistung(en)</i> Klausur (60 Min.) in c) <i>8.3. Modulprüfung</i> Klausur im Rahmen von a) und b) (120 Min.) <i>8.4. Modulnote</i> Note der Modulprüfungsklausur			
9.	Stellenwert der Note in der Endnote bei Ein-Fach-Studiengängen bzw. Fachnote bei Mehr-Fächer-Studiengängen 8 LP von 52 LP = 15,38 %			
10.	Häufigkeit des Angebots Jedes Studienjahr			
11.	Modulbeauftragte oder -beauftragter sowie hauptamtlich Lehrende Modulbeauftragte: Dr. Helga Thomaßen, N.N.; Lehrende: Bianca Hillen M. A., Dr. Helga Thomaßen, N.N. sowie Lehrende der Université de Bourgogne			
12.	Sonstige Informationen Keine			

Modul 4: Französische Literaturwissenschaft

Modul-Kennnummer (JOGU-StiNe)	Arbeitsaufwand (workload)	Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	Regelsemester (laut Studienverlaufsplan)	Leistungspunkte (LP)
M.05.D59.12210	180 h	3 Semester	2./3./4. Semester	6 LP (+2 LP im Rahmen der MP)
1.	Lehrveranstaltungen/Lehrformen	Kontaktzeit	Selbststudium	Leistungspunkte
	a) Travaux dirigés: UE 1 Perspectives littéraires: Littérature française (P)	18 h	42 h	2 LP
	b) Proseminar 1: Einführung in die französische Literaturwissenschaft (P)	2 SWS / 21 h	39 h	2 LP
	c) Proseminar 2 : Autoren und Werke der französischen Literatur (WP)	2 SWS/ 21 h	39 h	2 LP
2.	Gruppengrößen Gemäß aktueller Satzung über die Betreuungsrelationen von Lehrveranstaltungen in Bachelor- und Masterstudiengängen und zur Festsetzung der Normwerte für den Ausbildungsaufwand (Curricularnormwerte) der Johannes Gutenberg-Universität Mainz (http://www.uni-mainz.de/studlehr/ordnungen/CNW_Satzung_aktuell.pdf) und Regelungen an der université de Bourgogne.			
3.	Qualifikationsziele/Lernergebnisse/Kompetenzen Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • verfügen über Kenntnisse der wesentlichen Gegenstände, Fragestellungen und Methoden der französischen Literaturwissenschaft; • verfügen über grundlegende Kenntnisse über die Entstehung und Entwicklung der französischen Literatur und ihrer kulturellen Ausdrucksformen; • beherrschen die Textanalyse sowie deren sprachlich und fachlich korrekte Darstellung in der Zielsprache. 			
4.	Inhalte <ul style="list-style-type: none"> • Einführung in die Grundlagen der französischen Literaturwissenschaft, ihre Gegenstände, Fragestellungen und Methoden; • Fachterminologie, insbesondere die Terminologie der Textanalyse, der literarischen Rhetorik, der Stilistik, der Metrik und der Gattungspoetik; • Autoren, Werke der französischen Literatur unter besonderer Berücksichtigung der neueren und neuesten Literatur und ihrer medialen Formen 			
5.	Verwendbarkeit des Moduls B.Ed. Mainz-Dijon – Französisch Fach 2 Studienstart Dijon			
6.	Empfohlene Voraussetzung(en) für die Teilnahme Keine			
7.	Zugangsvoraussetzung(en) Bestandener „Sprachpraktischer Eingangstest“			
8.	Leistungsüberprüfungen 8.1. <i>Aktive Teilnahme</i> Regelmäßige und aktive Teilnahme sowie Bearbeiten von Aufgaben 8.2. <i>Studienleistung(en)</i> Keine 8.3. <i>Modulprüfung</i> Hausarbeit im Rahmen von PS2 sowie Prüfungsleistungen und Prüfungsformen gemäß der Fiche filière in Dijon 8.4. <i>Modulnote</i> Note der Hausarbeit			
9.	Stellenwert der Note in der Endnote bei Ein-Fach-Studiengängen bzw. Fachnote bei Mehr-Fächer-Studiengängen 8 LP von 52 = 15,38%			
10.	Häufigkeit des Angebots Jedes Studienjahr			
11.	Modulbeauftragte oder -beauftragter sowie hauptamtlich Lehrende Lehrende: Dr. Andreas Bonnermeier, N.N., Dr. des. Karin Peters, Dr. Thorsten Schüller sowie Lehrende der Université de Bourgogne			
12.	Sonstige Informationen Keine			

Modul 5: Französische Kulturwissenschaft

Modul-Kennnummer (JOGU-StINe)	Arbeitsaufwand (workload)	Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	Regelsemester (laut Studienverlaufsplan)	Leistungspunkte (LP)
M.05.D59.12215	240 h	5 Semester	1./4./5. Semester	8 LP
1.	Lehrveranstaltungen/Lehrformen	Kontaktzeit	Selbststudium	Leistungspunkte
	a) Travaux dirigés : UE1 Perspectives littéraires: Littérature française (P)	18 h	42 h	2LP
	b) Cours magistraö: UE5 Linguistique: Description du français (P)	11 h	69 h	3 LP
	c) Travaux dirigés: UE5 Linguistique: Description du français (P)	10 h		
	d) Proseminar 1: Kulturwissenschaftliches Proseminar (WP)	2 SWS / 21 h	69 h	3 LP
2.	Gruppengrößen Gemäß aktueller Satzung über die Betreuungsrelationen von Lehrveranstaltungen in Bachelor- und Masterstudiengängen und zur Festsetzung der Normwerte für den Ausbildungsaufwand (Curriculumnormwerte) der Johannes Gutenberg-Universität Mainz (http://www.uni-mainz.de/studlehr/ordnungen/CNW_Satzung_aktuell.pdf) sowie Regelungen an der université de Bourgogne			
3.	Qualifikationsziele/Lernergebnisse/Kompetenzen Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> haben einen Überblick über die wichtigsten kulturwissenschaftlichen Gegenstände, Fragestellungen und Methoden; kennen die für ihr Fach relevanten wissenschaftlichen Datenquellen und können sie adäquat verarbeiten; kennen die Fachterminologie; verfügen über eine vertiefte Kompetenz zur Analyse und mediengestützten Darstellung von Aspekten Frankreichs 			
4.	Inhalte <ul style="list-style-type: none"> Aktuelle Aspekte und Entwicklung Frankreichs im Überblick (unter Einschluss des relevanten Wortschatzes); Einführung in den Ländervergleich; Analyse von Stereotypen Einführung in landeskundliche und kulturwissenschaftliche Fachmedien und Verfahren der Datengewinnung Strukturen Frankreichs, historische Entwicklungen: Politische Systeme, Parteienkonstellation, Wirtschafts- und Sozialstrukturen, Migrationsthematik, indigene Kulturen, zentrale/regionale Strukturen, Bildungswesen, Massenmedien, Kunst usw., geschichtlicher Überblick, Verbindung zur Sprach- und Literaturgeschichte; Beziehungen Deutschlands zu Frankreich. Ergänzende Hinweise zu der Lehrveranstaltung an der Université de Bourgogne: <ul style="list-style-type: none"> Vertiefung der sprach- und literaturwissenschaftlichen Kenntnisse 			
5.	Verwendbarkeit des Moduls B.Ed. Mainz-Dijon – Französisch Fach 2 Studienstart Dijon			
6.	Empfohlene Voraussetzung(en) für die Teilnahme Keine			
7.	Zugangsvoraussetzung(en) Keine			
8.	Leistungsüberprüfungen <p>8.1. Aktive Teilnahme Regelmäßige und aktive Teilnahme sowie Bearbeiten von Aufgaben</p> <p>8.2. Studienleistung(en) Keine</p> <p>8.3. Modulprüfung Präsentation mit schriftlicher Ausarbeitung (8-10 S.) im Rahmen von d) sowie Prüfungsleistungen und Prüfungsformen gemäß der Fiche filière in Dijon</p> <p>8.4. Modulnote Note der Präsentation mit schriftlicher Ausarbeitung</p>			
9.	Stellenwert der Note in der Endnote bei Ein-Fach-Studiengängen bzw. Fachnote bei Mehr-Fächer-Studiengängen 8 LP von 52 = 15,38%			
10.	Häufigkeit des Angebots Jedes Studienjahr			
11.	Modulbeauftragte oder -beauftragter sowie hauptamtlich Lehrende Lehrende: Dr. Frédérique Bauer, Dr. Andreas Bonnermeier, N.N., Carlos Forte, Dr. Wolf Lustig, Géraldine Mathey M. A sowie Lehrende der Université de Bourgogne			
12.	Sonstige Informationen Literaturhinweise im Kommentar zu den Veranstaltungen auf Jogustine sowie ergänzend auf www.romanistik.uni-mainz.de/880.php			

Modul 6: Mündliche und schriftliche Kommunikation 3

Modul-Kennnummer (JOGU-StiNe)	Arbeitsaufwand (workload)	Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	Regelsemester (laut Studienverlaufsplan)	Leistungspunkte (LP)
M.05.D59.12220	240h	5 Semester	2./5./6. Semester	8 LP
1.	Lehrveranstaltungen/Lehrformen	Kontaktzeit	Selbststudium	Leistungspunkte
	a) Travaux dirigés: UE 2 Pratiques, outils, savoirs: Langue vivante (Version) (P)	12 h	36 h	2 LP
	b) Travaux dirigés: UE2 Pratiques, outils, savoirs: Langue vivante (Thème) (P)	12 h		
	c) Seminar: Fachdidaktik (P)	2 SWS / 21 h	99 h	4 LP
	d) Travaux dirigés: UE 2 Pratiques, outils, savoirs: Langue vivante (Version) (P)	12 h	36 h	2 LP
	e) Travaux dirigés: UE2 Pratiques, outils, savoirs: Langue vivante (Thème) (P)	12 h		
2.	Gruppengrößen Gemäß aktueller Satzung über die Betreuungsrelationen von Lehrveranstaltungen in Bachelor- und Masterstudiengängen und zur Festsetzung der Normwerte für den Ausbildungsaufwand (Curriculumnormwerte) der Johannes Gutenberg-Universität Mainz (http://www.uni-mainz.de/studlehr/ordnungen/CNW_Satzung_aktuell.pdf) sowie Regelungen an der universite de Bourgogne.			
3.	Qualifikationsziele/Lernergebnisse/Kompetenzen Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • verfügen über eine erweiterte Wortschatzkompetenz und stilistische Sicherheit; • können sprachliche Strukturen der Muttersprache in adäquate lexikalische und strukturelle Entsprechungen der Fremdsprache übertragen und verfügen über eine fachsprachliche Grundkompetenz in ausgewählten Bereichen; • beherrschen einen fachbezogenen Grundwortschatz; • besitzen eine Grundkompetenz für den bilingualen Unterricht; • kennen Verfahren zur Initiierung und Verbesserung von mündlicher und schriftlicher Rezeption und Produktion; • sind fähig, sich sprachliche Strukturen und deren Anwendung bewusst zu machen und sie zu festigen; • sind in der Lage, sprachliche Fehler zu diagnostizieren und zu korrigieren. 			
4.	Inhalte <ul style="list-style-type: none"> • Kennenlernen unterschiedlicher Varianten des situations-/ adressaten- und registerspezifischen schriftsprachlichen Ausdrucks, Übersetzung von Sach- und literarischen Texten mittleren Schwierigkeitsgrads aus der Zielsprache und in die Zielsprache • Kennenlernen spezifischer Textsorten der Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaft, Analyse der syntaktischen und stilistischen Merkmale und Beherrschung ausgewählter Felder des fachspezifischen Wortschatzes, Anleitung zur selbständigen Abfassung entsprechender Texte • Methoden der Aussprache- und Intonationsschulung, der Grammatik- und Wortschatzarbeit sowie Strategien der Motivationsförderung Ergänzende Hinweise zu den Lehrveranstaltungen an der Université de Bourgogne: <ul style="list-style-type: none"> • Beherrschung der Techniken des Sprachtransfers, Analyse der Syntax und stilistischer Merkmale, Beherrschung ausgewählter Felder des fachspezifischen Wortschatzes. 			
5.	Verwendbarkeit des Moduls B.Ed. Mainz-Dijon – Französisch Fach 2 Studienstart Dijon			
6.	Empfohlene Voraussetzung(en) für die Teilnahme Keine			
7.	Zugangsvoraussetzung(en) Keine			
8.	Leistungsüberprüfungen 8.1. Aktive Teilnahme Regelmäßige und aktive Teilnahme sowie Bearbeiten von Aufgaben 8.2. Studienleistung(en) Keine 8.3. Modulprüfung Klausur im Rahmen von c) (90 Min.) sowie Prüfungsleistungen und Prüfungsformen gemäß der Fiche filière in Dijon 8.4. Modulnote Note der Klausur			
9.	Stellenwert der Note in der Endnote bei Ein-Fach-Studiengängen bzw. Fachnote bei Mehr-Fächer-Studiengängen 8 LP von 52 =15,38%			
10.	Häufigkeit des Angebots jedes Studienjahr			
11.	Modulbeauftragte oder -beauftragter sowie hauptamtlich Lehrende			

	Modulbeauftragte: Dr. Frédérique Bauer, N.N.; Lehrende: Dr. Frédérique Bauer, Dr. Andreas Bonnermeier, N.N., Carlos Forte, Géraldine Mathey M. A., Lehrbeauftragte sowie Lehrende der Université de Bourgogne
12.	Sonstige Informationen

Modul 8: Französische Literaturwissenschaft: Vertiefung, Literaturdidaktik

Modul-Kennnummer (JOGU-StINe)	Arbeitsaufwand (workload)	Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	Regelsemester (laut Studienverlaufsplan)	Leistungspunkte (LP)
M.05.D59.12225	270 h	2 Semester	5./6. Semester	9 LP
1.	Lehrveranstaltungen/Lehrformen	Kontaktzeit	Selbststudium	Leistungspunkte
	a) Cours magistral: UE 1 Perspectives littéraires: Littérature française (P)	24 h	96 h	4 LP
	b) Travaux dirigés: UE 1 Perspectives littéraires: Littérature française (P)	18 h	42 h	2 LP
	c) Vorlesung: Literaturdidaktik (P)	1 SWS / 10,5 h	19,5 h	1 LP
	d) Übung oder Tutorium: Literaturdidaktik (P)	1 SWS / 10,5 h	49,5 h	2 LP
2.	Gruppengrößen Gemäß aktueller Satzung über die Betreuungsrelationen von Lehrveranstaltungen in Bachelor- und Masterstudiengängen und zur Festsetzung der Normwerte für den Ausbildungsaufwand (Curriculumnormwerte) der Johannes Gutenberg-Universität Mainz (http://www.uni-mainz.de/studlehr/ordnungen/CNW_Satzung_aktuell.pdf) sowie Regelungen an der université de Bourgogne.			
3.	Qualifikationsziele/Lernergebnisse/Kompetenzen Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • verfügen über vertiefte literaturwissenschaftliche Kenntnisse und Fähigkeiten; • verfügen über vertiefte Kenntnisse von Kriterien der Textauswahl; • haben die Fähigkeit, Texte didaktisch und methodisch aufzubereiten; • haben die Fähigkeit, „Lust am Lesen“ zu wecken. 			
4.	Inhalte <ul style="list-style-type: none"> • Ausgewählte Themen der französischen Literaturwissenschaft: Epochen, Gattungen, Autoren, Werke mit exemplarischen Vertiefungen • schülergemäße Textauswahl (u. a. Jugendliteratur); gezielte inhaltliche und formale Schwerpunktsetzung; Texterschließungsverfahren am Beispiel literarischer Texte und Sachtexte; kreativer Umgang mit Texten (nach Maßgabe der schulart- und schulstufenspezifischen Vorgaben) 			
5.	Verwendbarkeit des Moduls B.Ed. Mainz-Dijon – Französisch Fach 1 und Fach 2 Studienstart Mainz, B.Ed. Mainz-Dijon – Französisch Fach 2 Studienstart Dijon			
6.	Empfohlene Voraussetzung(en) für die Teilnahme Keine			
7.	Zugangsvoraussetzung(en) Keine			
8.	Leistungsüberprüfungen <i>8.1. Aktive Teilnahme</i> Regelmäßige und aktive Teilnahme sowie Bearbeiten von Aufgaben <i>8.2. Studienleistung(en)</i> Gemäß den Bestimmungen der Université de Bourgogne <i>8.3. Modulprüfung</i> Prüfungsleistungen und Prüfungsformen der Fiche filière in Dijon <i>8.4. Modulnote</i> Nach § 16 Abs. 3 umgerechnete Gesamtnote für das 5. Fachsemester entsprechend dem Studienverlaufsplan (S5 aus L3)			
9.	Stellenwert der Note in der Endnote bei Ein-Fach-Studiengängen bzw. Fachnote bei Mehr-Fächer-Studiengängen 9 LP von 52 = 17,31%			
10.	Häufigkeit des Angebots Jedes Studienjahr			
11.	Modulbeauftragte oder -beauftragter sowie hauptamtlich Lehrende Modulbeauftragte: Prof. Dr. Véronique Porra, N.N. ; Lehrende: Prof. Dr. Stephan Leopold, Prof. Dr. Véronique Porra, NF Prof. Dr. Klaus Ley, Dr. Andreas Bonnermeier, N.N., Dr. des. Karin Peters, Dr. Thorsten Schüller sowie Lehrende der Université de Bourgogne			
12.	Sonstige Informationen Keine			